



Unterrichtsblatt

L'Ultima

von Nikita Merlini, 2020

[VdRatSchool.ch](https://www.vdrat.ch): eine Streaming Plattform für Schulklassen und Lehrpersonen, die Filme für die Sekundarstufe anbietet, die nach Themen und Schulfächern geordnet sind und mit Unterrichtsmaterial und Vorschlägen für Aktivitäten im Klassenzimmer rund um den Film versehen sind.



Filmdaten

Titel: L'Ultima
Dauer: 15 Min.

Regisseurin: Nikita Merlini
Sprache: Italienisch
Untertitel: Deutsch, Französisch und Englisch

Vorgeführt bei Visions du Réel 2020 in der Sektion Opening Scenes.

Zusammenfassung

Elena ist die Letzte. Nachdem ihr Bruder das Tessin verlassen hat, bleibt sie allein mit ihrer Mutter in ihrem grossen Haus am See zurück. Für sie ist es noch nicht Zeit zu gehen, aber schon jetzt stellt sie sich nostalgisch vor, was sie verlassen wird, getrieben von ihrer Sehnsucht, etwas anderes zu entdecken. Nikita Merlini fängt die Spuren dessen ein, was sie auf ihrem sanften Weg zum Erwachsenwerden hinterlässt.

Warum sollten Sie Ihren Schülerinnen und Schülern diesen Film zeigen?

Es gibt mehrere Gründe, warum es sich für Lehrerinnen und Lehrer lohnt, den Schülerinnen und Schülern diesen Kurzfilm aus dem Angebot des Festivals Visions du Réel anzubieten. Erstens stellt er ein anregendes und verständliches Eintauchen in ein authentisches Dokument in italienischer Sprache und in seinen kulturellen Kontext dar.

Der zweite Vorteil der Analyse dieses Dokumentarfilms liegt in seiner Verankerung in der Lebensrealität von Jugendlichen. Darüber hinaus ermöglicht er es, die Sprache des Kinos aus der Perspektive der jungen Figuren zu analysieren: Ihre Ängste, ihre Träume, ihre Unsicherheiten und ihre Veränderungen, die auch die Veränderungen einer Generation und der Gesellschaft umfassen. Das alles beim Jonglieren zwischen zwei helvetischen Sprachen, Italienisch, Sprache des Sprechens, und Deutsch, Sprache der Untertitel.

Ausserdem bietet die Website von Visions du Réel (<https://vdratschool.ch/de/ressources/>) noch Materialien zur Analyse des Kurzfilms.

In diesem Fall greift L'Ultima ein Thema auf, das für die SuS sehr relevant ist: das Aufbrechen junger Menschen, um ihren eigenen Weg zu gehen, ihr eigenes Leben aufzubauen, es zu wagen, ohne sich jedoch unbedingt dazu bereit zu fühlen und sogar, wenn sie "die Letzte" sind, die gehen müssen. Die Frage der Migration, um die Ausbildung fortzusetzen oder bessere Berufschancen zu haben, ist eng mit dieser historischen Periode und ihren Herausforderungen auf schweizerischer und internationaler Ebene verbunden. Der Aufbruch wird somit zu einem Spiegel unserer Gesellschaft und zu einer doppelten Metapher für die Adoleszenz: als Aufbruch von sich selbst, von den Gewissheiten der Kindheit und als Aufbruch von der Herkunftsfamilie, auf der Suche nach einem anderen Selbst und einem anderen Zuhause.

Fächer und Zielsetzungen - Lehrplanbezüge

- [Italienisch \(Z3\)](#)

Insbesondere 1/ hören und 6/Kulturen im Fokus

1/Hören: A|Monologische und dialogische Texte hören und verstehen

6/Kulturen im Fokus: A|Kenntnisse | 1. Die Schülerinnen und Schüler kennen einige Merkmale des italienischsprachigen Kulturraums sowie kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede.

B|Haltungen |1. Die Schülerinnen und Schüler können über ihre Haltung gegenüber dem italienischsprachigen Kulturraum und gegenüber kultureller Vielfalt nachdenken.

C|Handlungen | 1. Die Schülerinnen und Schüler begegnen Menschen und Erzeugnissen des italienischsprachigen Kulturraums virtuell und real.

Aber auch je nach Aktivität (siehe unten Pädagogische Ansätze): 2/ *Lesen*, 3/ *Sprechen*, 4/*Schreiben*

- [Medien und Informatik](#)

MI 1.2 : Die Schülerinnen und Schüler können Medien und Medienbeiträge entschlüsseln, reflektieren und nutzen. Im Zyklus 3 : Die SUS kennen grundlegende Elemente der Bild-, Film- und Fernsehsprache und können ihre Funktion und Bedeutung in einem Medienbeitrag reflektieren.

- [Bildnerisches Gestalten](#)

3/ Kontexte und Orientierung:

Die Schülerinnen und Schüler können Kunstwerke aus verschiedenen Kulturen und Zeiten sowie Bilder aus dem Alltag lesen, einordnen und vergleichen.

Kunst- und Bildverständnis: Die Schülerinnen und Schüler können Wirkung und Funktion von Kunstwerken und Bildern erkennen.

- [Musik](#)

B|Begegnung mit Musik in Geschichte und Gegenwart

1. Die Schülerinnen und Schüler können Musik aus verschiedenen Zeiten, Gattungen, Stilen und Kulturräumen erkennen, zuordnen und eine offene Haltung einnehmen.

C|Bedeutung und Funktion von Musik

1. Die Schülerinnen und Schüler können verschiedene Bedeutungen, Funktionen sowie emotionale und physische Wirkungen von Musik in ihrem Umfeld, in der Gesellschaft und in den Medien erfassen.

- [Überfachliche Kompetenzen](#)

Personale Kompetenzen (Selbstreflexion, Selbstständigkeit und Eigenständigkeit)

Allgemeine Themen

Adoleszenz / Krise / Aufbruch / Berufliche Zukunft / Familie / Freundschaft

Allgemeine Lernziele

- Einen Kurzfilm in Italienisch verstehen, indem man sprachliche und inhaltliche Verbindungen zwischen verschiedenen Sprachen und Disziplinen aufspürt.
- Sich Gedanken über das Jugendalter und insbesondere über die Krise machen, die den Übergang zum Erwachsenenalter markiert.
- Sich der eigenen Emotionen in dieser Übergangsphase bewusstwerden.
- Verstehen, was bei individuellen Entscheidungen auf dem Spiel steht.
- Den Sinn des Aufbruchs und der Auswanderung im Allgemeinen analysieren.
- Die Veränderungen in Familie, Freundeskreis, persönlicher und sozialer Hinsicht analysieren, die mit dem Aufbruch und der Auswanderung verbunden sind.
- Den Aufbruch als Metapher für die Realität erforschen: die Jugendzeit als Aufbruch und der unvermeidliche Aufbruch des Erwachsenen.
- Erfahrungen, Ambitionen, Pläne und Ängste diskutieren und austauschen.
- Den Einfluss der Gesellschaft auf die individuelle Entscheidungsfindung diskutieren.
- Den Film aus verschiedenen historischen, generationenübergreifenden und interkulturellen Perspektiven analysieren.

Pädagogische Ansätze

Vor der Vorführung

Vom Titel ausgehend Hypothesen über den Inhalt des Films aufstellen (Aktivität kann an das Sprachniveau angepasst werden). Woran erinnert dich der Titel des Films ?

Wann habt ihr euch als die "Allerletzten" gefühlt? Diskussion in Gruppen von 3-4 Personen. Da es sich hierbei um ein sensibles Thema handelt, das schmerzhaft Erinnerungen hervorrufen könnte, könnte es sinnvoll sein, nach der Arbeit in den Kleingruppen, im Plenum Bilanz zu ziehen. Zu diesem Zeitpunkt können die Schülerinnen und Schüler ebenfalls im Plenum befragt werden, warum sich das Mädchen im Film als "Ultima" fühlt.

Auf der Basis des Trailers Hypothesen über den Inhalt des Films aufstellen (Aktivität kann an das Sprachniveau angepasst werden). Wer ist die Hauptfigur des Films?

Möglichkeit, eine physische Beschreibung hinzuzufügen und Vermutungen über ihr Alter, ihren Charakter, ihr Leben anzustellen.

Was sind seine Gedanken? Was sind ihre Gefühle?

Sie wirkt melancholisch und nimmt die typische nachdenkliche Haltung ein. Sie denkt an eine Person, die weggehen muss, an die Lebensveränderungen, die auf sie zukommen, und daran, was sie mit ihrem eigenen Leben anfangen wird. Vielleicht wird sie auch weggehen. Um im Ausland zu studieren, wird sie ihre Herkunftsfamilie endgültig verlassen.

Nach der Vorführung

Schlagen Sie den SuS vor, anhand des Schlussbildes des Films ihr eigenes Fenster zu beschreiben, das eine Metapher für die eigene Weltsicht und eine Spur der Veränderungen im Leben ist. Jedes Fenster entspricht einer neuen Perspektive, die sich aus unseren Veränderungen in der Schule, am Arbeitsplatz und in der Gesellschaft ergibt. Zur Beschreibung (mit Unterstützung für Anfänger) gehört ein Foto, das die SuS im Vorfeld aufgenommen haben.

Zum Schluss basiert die Aktivität, die in Partnerarbeit durchgeführt werden soll, auf der Analyse authentischer Dokumente in italienischer Sprache (siehe Anhang). Sie befassen sich mit der Ausreise junger Menschen in Italien, der Schweiz und dem Rest der Welt. Auf diese Weise wird es möglich, die interkulturelle Komponente und ihre Auswirkungen auf die Gestaltung von Familie, Jugend, Eltern-Kind-Beziehung, Unabhängigkeit der Jugendlichen, Arbeit und letztlich Migration zu erforschen.

Nachdem die SuS die Texte gelesen haben, stellen sie ein Interview zum Thema "Die Ausreise der Jugendlichen" zusammen und nehmen sich selbst auf. Um die Durchführung des Interviews insbesondere bei Anfängern zu fördern, kann es hilfreich sein, zwei verschiedene Rollen zuzuweisen, nämlich den Journalisten und den jungen Einwanderer, und ein Beispiel vorzuschlagen (<https://www.youtube.com/watch?v=HKTpT0ZKf1E>).

Anhang

https://www.repubblica.it/cronaca/2010/01/18/news/figli_d_europa-1988968/

<https://www.tio.ch/svizzera/attualita/1123282/i-giovani-lasciano-il-nido-sempre-piu-tardi-i-ticinesi-i-piu-mammoni>

<https://espresso.repubblica.it/affari/2019/12/19/news/laureati-in-fuga-dall-italia-tutti-i-neri-di-un-emergenza-nazionale-1.342138>

https://www.corriere.it/economia/lavoro/20_settembre_28/perche-italiani-non-vanno-via-casa-prima-30-anni-svedesi-17-mezzo-29cf8476-0169-11eb-af0b-6e1669518b1a.shtml

<https://www.ticinonews.ch/ticino/800-giovani-lasciano-il-ticino-ogni-anno-GATCN496819>

Impressum

Redaktion : Silvia Gian

Übersetzung: Sandra Jamet

Copyright : Visions du Réel, Nyon 2021